



Am Dienstag, 22. Dezember, wurde die Ahornstraße von der Stadtentwicklungsdezernentin und Ortsvorsteher Bernd Scharf eingeweiht.

Und wieder hatte jemand Grund sich zu freuen, diesmal war es Frau Sigrid Möricke, aber sicherlich auch die meisten Breckenheimer...

Ein Projekt was mehrere Generationen in der Verwaltung beschäftigt hat, konnte damit endlich zum Abschluss gebracht werden. Der Ausbau der Ahornstraße auf der Westseite erfolgte bereits 1975, das heißt vor genau 40 Jahren.

Im gleichen Jahr hatte die damals noch politisch selbständige Gemeinde Breckenheim die Aufstellung eines Bebauungsplans auch für die Ostseite beschlossen.

Da dieser Aufstellungsbeschluss sehr umstritten war und zu großen Diskussionen um die Belange des Natur- und Landschaftsschutzes führte, dauerte es bis 2007, bis der Bebauungsplan rechtskräftig wurde. *(Anm.d.Red: Nicht nur Gottes Mühlen mahlen langsam...)*

Die Baumaßnahme umfaßt den Bau eines Gehweges auf der östlichen Seite, den Bau zusätzlicher Straßeneinläufe sowie die Verbreiterung und Bepflanzung der Ahornstraße.

Beim Spatenstich im September wurde eine Bauzeit bis Dezember 2015 angekündigt und damit auch eingehalten, worüber sich die Dezernentin nocheinmal freut.

Lediglich die Bepflanzung steht jetzt noch aus, die wird aber in der entsprechenden Jahreszeit nachgeholt...

## **Ausbau der Ahornstraße in Breckenheim abgeschlossen**

Dienstag, den 22. Dezember 2015 um 21:19 Uhr -

---